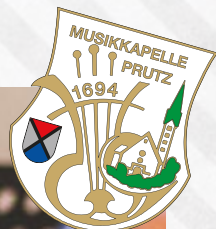


PRUTZER MUSIZEIT! 2022

Ausgabe 10



MUSIK & GESUNDHEIT

Was die Musik in unserem Gehirn bewirken kann.

BIENVENUE EN ELSASS

Der Musiausflug führte in den Osten Frankreichs.

ZAHLEN & FAKTEN

Das vergangene Musikjahr in Zahlen gegossen.

WIR HABEN EINE NEUE WEBSEITE...

🔍 www.musikkapelle-prutz.at

...die nur darauf wartet besucht zu werden ;)

Liebe Leserinnen und Leser,

ihr haltet die druckfrische 10. Ausgabe der Prutzer Musizeiti in den Händen und wir freuen uns, euch in dieser Jubiläumsausgabe wieder einige interessante Einblicke in unser Vereinsleben zu geben. Wieder ist ein Jahr vorbei und wir dürfen auf viele schöne sowie herausfordernde Momente und Stunden zurückblicken, die wir ganz der Musik gewidmet haben. Auf den nächsten Seiten findet ihr nicht nur eine bunte Mischung an Geschichten und Anekdoten, die von unserem abgelaufenen Musikjahr erzählen, sondern auch einen in Zahlen gegossenen Überblick über unseren Verein.

Wie Musik sich auf unseren Körper und unsere Gesundheit auswirken kann und warum Musik wohl die beste Droge überhaupt ist, erfahrt ihr in einem Gastbeitrag von Frau Dr.ⁱⁿ Monika Guem auf Seite 26.

Außerdem berichten unsere Jugendreferentinnen von Highlights der Musi-Jugend und ihr habt die Gelegenheit, eure Noten-Lesekompetenz zu testen.

Wenn ihr noch mehr über uns erfahren oder am Laufenden bleiben möchtet, schaut am besten auf unserer neugestalteten Website vorbei oder folgt uns auf unseren diversen Social-Media-Kanälen.

Wir wünschen viel Spaß mit der 10. Prutzer Musizeiti und alles Gute für das Jahr 2023!

Das Redaktionsteam

INHALT

Darüber sprach die Musi

Die Gesprächsthemen des Jahres

– Seite 6

Zahlen, Daten, Fakten

Statistiken zum Musikjahr 2022

– Seite 14

Musiausflug

Bienvenue en Elsass

– Seite 16

Tag der Vereine

Ehrungen zu Fronleichnam

– Seite 20

Rätsel

Was ist was?

– Seite 22

Musik und Gesundheit

Gastbeitrag von Dr.ⁱⁿ Monika Guem

– Seite 26

Prutzer Apfelfest

Ein Rückblick auf die 23. Auflage

– Seite 30

Kirchenkonzert

Licht des Himmels

– Seite 31

Musijugend

Einblicke in die Nachwuchsarbeit

– Seite 32

Cäcilienfeier

Jahreshauptversammlung

– Seite 36

Mitglieder

Das sind wir

– Seite 38

Ausschuss

Der neu gewählte Ausschuss

– Seite 40

Hauptsponsoren

Unsere Partner

– Seite 41



Silvesterspielen

– Seite 10



Frühlingskonzert

– Seite 12



Konzertsommer

– Seite 24

Impressum

Medieninhaberin

Musikkapelle Prutz

ZVR-Zahl: 680407543

Obmann: Christian Streng

Faggen 69

6525 Faggen

Redaktion

Manuel Jammer & Judith Kathrein

Texte

Monika Guem, David Heiss, Manuel

Jammer, Judith Kathrein, Thomas

Rudigier, Christian Streng, Martin

Scheiring, Theresa Trageseiler

Gestaltung & Layout

Manuel Jammer

Fotos

David Heiss, Manuel Jammer, Gabriel

Kollreider, MK Kaunertal, Christian Streng

Grafiken & Illustrationen

rawpixel.com on Freepik

Harryarts on Freepik

Korrektur

Richard Heiß & Hubert Marth

Herstellung & Druck

online Druck GmbH

Brown-Boveri-Straße 8

2351 Wr. Neudorf

Satz- & Druckfehler vorbehalten

GRIAB ENK

Wir freuen uns, euch die zehnte Ausgabe der Prutzer Musizeiti präsentieren zu dürfen.

Erstmals seit Beginn der Pandemie können wir auf ein fast normales und unbeschwertes Musikjahr zurückblicken. Nach einer kurzen „Zitterpartie“ sowie einer kleinen Zwangspause im Jänner stand dem Beginn der Probenphase für das Frühlingskonzert so gut wie nichts mehr im Wege und wir konnten den normalen Probenbetrieb endlich aufnehmen. Traditionsgemäß eröffneten wir unsere Konzertsaison mit dem Frühlingskonzert, heuer unter dem Motto „Neue Horizonte“, im Festsaal der MS Prutz/Ried, gefolgt von einigen kirchlichen Ausrückungen, bevor die Pavillonsaison ihren gewohnten Lauf nahm. Bei einem unserer Sommerkonzerte durften wir einmal mehr den Klängen der Nachwuchsmusikant:innen der Bläserklasse der Volksschule Prutz lauschen.

Bienvenue en Elsass! Der lang ersehnte Kameradschaftsausflug, welcher ur-

sprünglich für Mai 2020 angesetzt war, führte uns heuer nach Frankreich in die Region Elsass.

Anstatt der Tiroler Abende wurde im Sommer erstmals ein neues Konzept unter dem Motto „Klangvolle Bergwelten“ vorgestellt.

” *Rückblickend ist der musikalische Neustart nach der Pandemie absolut gelungen und wir blicken motiviert auf die nächsten Highlights!*

Kapellmeister Martin Scheiring

Von der Abhaltung eines zweitägigen Kirchtagsfestes wurde heuer wegen des stattfindenden Bezirksmusikfestes bei unseren Musikkollegen im Kaunertal

Abstand genommen und unser Kirchtagskonzert am 15. August gespielt.

Zu unser aller Freude konnte das Prutzer Apfelfest ebenfalls wieder abgehalten werden. Trotz relativ schlechter Wetterprognose ließen wir uns diese Veranstaltung nicht noch einmal entgehen und der gut gefüllte Pavillon- und Marktplatz gaben uns Recht. In Kooperation mit der Familie Kofler war auch dieses Fest nach zweijähriger Pause wieder ein voller Erfolg.

Mit der Musik verhält es sich ähnlich wie mit dem Licht. Ohne sie wäre die Welt ein dunkler und wohl auch ziemlich ungemütlicher Ort. Unter dem Motto „Licht des Himmels“ durften wir daher im Oktober vor einer Vielzahl an Zuhörenden in der Prutzer Kirche konzertieren.

Abschließend möchten wir uns im Namen aller Musikantinnen und Musiker bedanken: bei unseren Hauptsponsoren, bei der Volksschule Prutz, bei den freiwillig Helfenden, ohne die unsere Veranstaltungen nicht möglich wären, bei unserem Moderationsteam: Elisabeth Nigg, Gernot Pedrazzoli, Christoph Emmerling und Christoph Strigl, weiters beim TVB Oberland, bei den Gemeinden Prutz und Faggen und letztendlich bei der gesamten Dorfbewölkerung von Prutz und Faggen sowie bei allen Gönner:innen der Musikapelle Prutz für eure großzügige Unterstützung beim alljährlichen Silvesterspielen. Wir wünschen euch viel Spaß beim Durchschmökern dieser Ausgabe, alles Gute und vor allem viel Gesundheit für das Jahr 2023.



Christian Streng
Obmann



Martin Scheiring
Kapellmeister

DARÜBER SPRACH DIE MUSI



Wer schön sein will, muss – ähh – baden!

G'striegelt, kampfeln und g'schnäuzt sind wir ja eigentlich immer, doch ganz besonders gilt es, der körperlichen Kultivierung in Vorbereitung eines Gruppenfototermins zu frönen. Manchmal aber führt der ungewohnte kosmetische Mehraufwand zu Problemen in der Zeitplanung, und so geschah es, dass beim diesjährigen Fototermin ein Musikant ungewöhnlich lange auf sich warten ließ. Der Grund? Eine unbeabsichtigte Terminkollision – war doch das Schönheitsbad fälschlicherweise eine Stunde zu spät terminisiert. Zum Glück hält das digitale Zeitalter nicht nur Fake News, sondern auch Photoshop bereit. Und so konnte der vermisste Musikant höchstprofessionell im Nachhinein ins Bild geschummelt werden.

Doppeltes Glück

Gleich doppelt jubeln durfte im vergangenen Jahr unser Hornist Herbert. Beim Dorschießen der Schützenkompanie Prutz/Faggen stellte er abermals sein Können unter Beweis und krönte sich mit 94 Punkten zum Musischützenkönig.

Den weitaus erfreulicheren Anlass zum Jubeln lieferte jedoch die Nachricht, dass er und seine Partnerin Jasmin im kommenden Jahr Nachwuchs erwarten. Wir gratulieren recht herzlich und freuen uns ungemein mit den beiden.



Theresa & Markus



Sandra & Christian

Liebesgeschicht'n & Heiratssach'n

Was Kulturliebhabende als Posse von Johann Nestroy und TV-Liebhabende als öffentlich-rechtliches Dauerbrenner-Kuppelformat bekannt ist, war in der Prutzer Musi von ganz besonders praktischer Relevanz, entschlossen sich doch im vergangenen Jahr gleich drei Musikant:innen ihre Liebesgeschicht'n zur Heiratssache zu machen. Und so kam es, dass wir zwei Traupaaren den

schönsten Tag ihres Lebens mit einem Ständchen umrahmen durften.

Wir gratulieren unserem Obmann Christian und seiner Sandra sowie unserem 100 %-Musipärchen Theresa und Markus auch auf diesem Weg nochmal recht herzlich zu ihrer Hochzeit und wünschen viel Glück, Liebe und Musik für ihren weiteren Lebensweg.

Ständchen & Gratulationen

Wie üblich standen heuer auch einige Ständchen und Gratulationen am Terminplan der MK Prutz. So rückten wir im vergangenen Jahr zur Angelobung der neu gewählten Gemeinderäte von Prutz und Faggen aus und überbrachten den Bürgermeistern Heinz Kofler und Andreas Förg traditionell zu ihrem Namenstag unsere Glückwünsche. Diese drückten wir auch anlässlich eines 95. und eines 90. Geburtstages aus.

Vielen Dank für eure Gastfreundschaft - herzliche Gratulation sowie viel Glück und Gesundheit auf eurem weiteren Lebensweg.

Fußball im Winter?

Fußball-Weltmeisterschaft und Winter? Das empfanden wir als keine gute Kombination. Zu Jahresbeginn gab es zunächst noch Überlegungen, ein Public-Viewing beim Pavillon zu veranstalten. Nach kurzer, aber reiflicher Überlegung sprachen wir uns dagegen aus. Das Einzige, was dafür sprach, war, dass es aufgrund der Dunkelheit kein Problem mit der Beamer-Helligkeit geben würde :-)

Viele andere Punkte allerdings, wie einerseits die Nicht-Qualifikation der österreichischen Nationalmannschaft sowie die ungewohnte Atmosphäre und Kälte im Winter in Kombination mit den fragwürdigen Umständen im WM-Gastgeberland, ließen uns zu der Entscheidung kommen, auf ein Public-Viewing zu verzichten.

SAVE THE DATE!

Frühlingskonzert
„Geniestreiche“

24. März 2023
MS Prutz/Ried

EIN GUTES NEUES JAHR!

Das vergangene Jahr beendeten wir mit dem traditionellen Silvesterspielen.

Wie schon 2020, konnten wir euch nicht zuhause besuchen, um euch Geschichten und Entwicklungen rund um unseren Verein zu erzählen. Von der persönlichen Silvestersammlung wollten wir jedenfalls Abstand nehmen – nicht aber von der Silvesterspielerei. Traumhafte Wetterbedingungen und die Gastfreundlichkeit unterwegs machten den Tag erneut zu einem wahren Erlebnis.

Startpunkt war wie gehabt im Entbruck, von wo aus wir mit einem kurzen



Am Mühlberg – Zwischenstopp Nummer 2.



In Faggen halten wir besonders gern.

Stopp beim Campingplatz in Richtung Kabisreith marschierten. Vorbei am Dorfplatz ging es über die Obergasse weiter in die Kreuzgasse am Mühlberg.

Nach einer kleinen Stärkung machten wir uns auf in die Nachbargemeinde Faggen, wo zwei weitere Ständchenstopps eingelegt wurden. Vorbei beim Faggner Wirt ging es über die Felder zurück nach Prutz. Am Ende des Feldwegs erwarteten uns bereits die nächsten Gönner:innen mit Speisen und Geträn-



Über „die Felder“ zurück nach Prutz.

ken, bevor es die Dorfstraße hinunter zum Moosweg ging – zu Stopp Nummer sieben. Über den Auweg, die Hintergasse und untere Hälfte der Dorfstraße gelangten wir schließlich nach knapp vier Stunden zum Pavillon – Endstation.



NEUE HORIZONTE

Rund 200 Musikbegeisterte lauschten unserem Frühlingskonzert am 19. März.



Für Kapellmeister Martin war es das erste Frühlingskonzert in Prutzer Tracht.



Vollste Konzentration bei Schlagzeuger David Heiss.

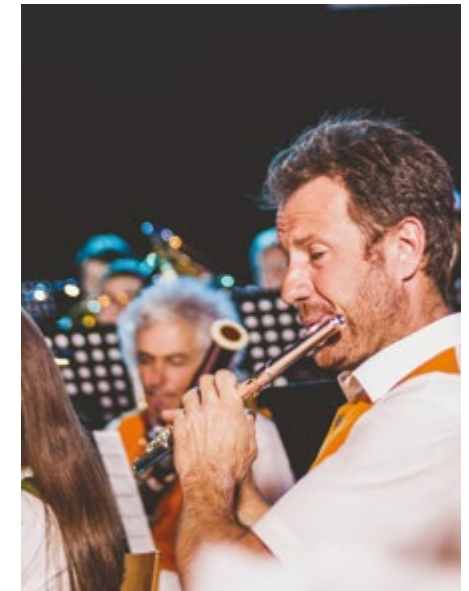
Es war das erste Frühlingskonzert unter der Leitung unseres neuen Kapellmeister Martin Scheiring. Passend dazu stand das Konzert unter dem Motto „Neue Horizonte“. Durch den Abend führte in gewohnt gekonnter Manier Gernot Pedrazzoli als Moderator.

Im ersten Teil des Konzerts stand Musik im Mittelpunkt, welche das Wiedererwachen nach dem Winter und den Aufbruch zu Neuem symbolisiert. Neben der „Fanfare for a New Horizon“ vom österreichischen Komponisten Thomas Doss und „Spring Song“ von Jan de Haan fand sich im Programm mit „The Hounds of Spring“ von Alfred Reed ein wahrer Klassiker der symphonischen Blasmusik.

Für zwei von uns war das Konzert ein ganz besonderes – ihr erster Auftritt in der Tracht der Prutzer Musi: Hannes Wassermann am Fagott und Claudia Pechtl auf der Klarinette.

Mit dem „Florentiner Marsch“ und „Unter der Admiralsflagge“ wurde dem Publikum auch traditionelle Marschmusik vom tschechischen Komponisten Julius Fucik präsentiert. Die weltbekannte Nummer „Music“ von John Miles sowie ein Medley aus verschiedenen Pop-Hymnen, begleitet von einer eindrucksvollen Lichtshow, erzeugten im Turnsaal der Mittelschule Prutz eine stimmungsvolle Konzertatmosphäre. Für Beleuchtung verantwortlich zeigte sich erneut der Prutzer Karl-Heinz Eckhart – vielen Dank!

Nach zwei Zugaben, „Arnhem“ und dem „Schönfeld Marsch“, bedankten sich Obmann Christian Streng und sein Stellvertreter David Heiß bei Moderator Gernot Pedrazzoli und Schulwart Erwin Handle.



Flötist Peter Wassermann.



ZAHLEN DATEN FAKTEN

23

Ausrückungen
standen am Ende des
Jahres auf unserem
Musi-Kalender.

61

Vollproben
hindurch wurde
fleißig an einzelnen
Werken gearbeitet.

20

Teil- & Registerproben
kompletierten den Probenplan.

69

**musikalische
Aktiväten.**



Im Schnitt trafen wir
uns jeden 5ten Tag zum
Musizieren – in Summe

198

**verschiedene
Musikstücke**
lagen auf unseren
Notenständern,
insgesamt wurden
diese 198 mal gespielt.



135

**spielfähige
Musik-
instrumente**

sind unter der
Obhut unseres
Instrumentenwarts
Markus.

58

Personen
nehmen an der
Musikschule
Unterricht.

90

Aktivitäten
in Summe zählt unser
Jahresbericht 2022.



504

Kiachla
ließen sich die
Gäste beim Prutzer
Apfelfest schmecken.

„But first, let me take a selfie!“
– David, Bernadette, Judith und
Peter senden Grüße in die Heimat.



BIENVENUE EN ELSASS

Der Musiausflug führte uns Ende Mai in den Osten Frankreichs.

Die Vorfreude war groß, riesengroß. Ursprünglich für Mai 2020 angesetzt, musste der Ausflug – aus allseits bekannten Gründen – zweimal verschoben werden. Der Plan blieb jedoch derselbe: ein dreitägiger Aufenthalt im französischen Elsass, einer geschichtsträchtigen Gegend im Osten Frankreichs an der Grenze zu Deutschland und der Schweiz.

Freitag, 07:30 Uhr, Abfahrt in Prutz. Über den Arlberg steuerten wir den ersten Zwischenstopp der Reise an: Meersburg am Bodensee, ein charmantes Plätzchen mit urigem Ortskern direkt am Ufer der deutschen Seite. Kleiner Geheimtipp für Feinspitze unter der Leserschaft: Zwiebelrostbraten in der „Markgräflisch Badischen Weinstube“ mit einer Flasche hauseigenem Sauvignon Blanc.

Frisch gestärkt setzten wir bei traumhaftem Wetter die Reise im Bus fort. „Überpünktlich, so kenn i die Prutzer Musi. Deswega geht sich no an Zwischenstopp in Eguisheim aus“, lobte uns Busfahrer Martin, der uns in der Vergangenheit bereits beim ein oder anderen Ausflug sicher ans Ziel gebracht hatte. Eguisheim gilt als eines der schönsten Dörfer Frankreichs und ist vor allem für die mit Blumen geschmückten Häuser und den urigen Ortskern bekannt. Und ja, wie jedes Dorf in der Region auch für Wein.

Eguisheim liegt nur knapp 10 Kilometer von Colmar entfernt. Das Ziel unserer Reise – ein Hotel am Stadtrand – war bald erreicht. Colmar gilt als die Hauptstadt des elsässischen Weins und ist vor allem durch Kopfsteinpflasterstraßen, Fachwerkshäuser und Kanäle

bekannt. Eine wahrlich einzigartige Atmosphäre, die es nach kurzem Aufenthalt im Hotel noch zu erkunden galt. Ausgeschlafen und gestärkt vom Frühstück stand ein weiteres Highlight am Programm – ein Tagesausflug nach Straßburg, der Hauptstadt der Region und offizieller Sitz des Europäischen Parlaments. Nach kurzem Spaziergang, vorbei am Straßburger Münster, erkundeten wir die wichtigsten Teile der Stadt per Bootsfahrt.

Was darf während eines Aufenthalts im Elsass nicht fehlen? Genau, der Besuch einer Winzerei samt Weinverkostung. In Ribeauville machten wir Halt beim CAVE DE RIBEAUVILLÉ, der ältesten Weingossenschaft Frankreichs.



Schöne Kirchenbauten gibt es nicht nur in Prutz – da darf ein Foto nicht fehlen.

Seit dem Jahr 1895 wird hier Wein angebaut und vertrieben. Wir erhielten eine Führung durch den Weinkeller und lernten einiges über Anbau, Herstellung und Besonderheiten der Region.

Auf der Rückfahrt nach Colmar gab es eine weitere Besonderheit der Region zu verkosten. In Riquewihr, einem kleinen Dörfchen mit abermals historischem Ortskern inmitten von Weinbergen, genossen wir bei einem guten Glas Wein originalen Elsässer Flammkuchen.



So große Weinfässer wie jene im Cave de Ribeauvillé hätten wir im Pavillon auch gerne.



Flötenspieler links, Flötenspieler rechts – Benni kennt sich nicht mehr aus.



Instagram-Motive so weit das Auge reicht – Colmar ist definitiv einen Besuch wert.

Die Heimfahrt konnten einige unter uns kaum erwarten, stand doch das Champions-League-Finale zwischen Real Madrid und dem FC Liverpool an. Unweit unseres Hotels am Stadtrand von Colmar entdeckten wir eine Karaoke-Bar, wo bis spät in die Nacht getanzt und gesungen wurde.

Ein wenig verkatert und dennoch voll motiviert fuhren wir abermals ins Zentrum von Colmar, wo wir mit Bummelzug und Audio-Guide mehr über die Stadt erfuhren. Im Anschluss machten wir uns über Freiburg auf die Heimreise und erreichten gegen Abend nach gemeinsamem Essen in der „Werkstatt“ in Rankweil unsere Heimat Prutz.

Ein rundum fantastischer Ausflug, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

FRONLEICHNAM

Ehrentag der Prutzer Vereine

Zu Fronleichnam werden Vereinsmitglieder und Bürger:innen der Gemeinde Prutz in feierlichem Rahmen geehrt. Neben Sportverein, Sängerrunde,

Feuerwehr, Winklbühne und Schützenkompanie konnten auch wir als Musikkapelle Dank und Anerkennung aussprechen.

Jungmusiker-Leistungsabzeichen:

- Eiterer Lilly (Junior)
- Pechtl Claudia (Bronze)
- Wassermann Hannes (Bronze)
- Eiterer Sofie (Silber)
- Probst Meinrad (Silber)

Langjährige Mitgliedschaft:

- Heiss Hans (40 Jahre)
- Probst Meinrad (40 Jahre)
- Schriegl Thomas (40 Jahre)
- Pascher Rudi (50 Jahre)

Ernennung zum Ehrenmitglied:

- Kathrein Franz (59 Jahre Mitglied)

Verdienstzeichen in Grün für besondere Funktionärstätigkeiten:

- Rudigier Emil
- Rudigier Thomas
- Wassermann Paul

Ehrenzeichen, verliehen an Förderer der Tiroler Blasmusik:

- Förg Mathias
- Streng Ulli & Karl



Danke für den Einsatz und die Leidenschaft, welche ihr unserer Musi entgegenbringt.



Zu Gast beim Bezirksmusikfest „t'Musi“ im Kaunertal.

ÜBER DIE GRENZEN

Prutzer Klänge hört man auch außerhalb des Dorfes.

Hie und da sind die Klänge der Musikkapelle Prutz nicht nur am Musikpavillon, sondern auch auswärts zu hören. So auch im vergangenen Sommer. Da uns die Musikkapelle Tösens im Jahr zuvor beim Kirchtagsfest ein Gastkonzert gespielt hatte, gaben wir am 16. Juli im Austausch ein Sommerkonzert im Rahmen der Fahnensegnung beim Musikpavillon in Tösens. Ein weiteres „Auswärtsspiel“ fand beim Bezirksmusikfest im Kaunertal statt. Uns war es eine Ehre, das Festwochenende mit einem Konzert am Freitagabend zu eröffnen. Bei beiden Konzerten konnten sich die

Zuhörer über das breite Repertoire und unsere Vielseitigkeit in unserem Programm freuen. Neben traditionellen Märschen und Polkas wie dem „Florentiner Marsch“ oder dem „Böhmischen Traum“, kam das Publikum bei den modernen Stücken wie „Rock Highlights“ oder „Music“ so richtig in Schwung. Bei unseren Gastspielen finden wir es auch immer wieder schön und bemerkenswert, dass es einige Fans gibt, die uns nachreisen, um unseren Konzerten zu lauschen. Im kommenden Jahr sind wir auch wieder unterwegs – unter anderem beim Bezirkswertungsspiel in Fiss.

Radetzky Marsch - Einleitung

Böhmischer Traum - Einleitung

Böhmischer Traum - Trio

Auf der Vogelwiese - Trio

WAS IST WAS?

Versuche den einzelnen Melodien die passenden Titel zuzuordnen.

Dem Land Tirol die Treue - Einleitung

Florentiner Marsch - Trio

Florentiner Marsch - Einleitung

Musical notation for the introduction of the Radetzky March. It features a treble clef, a 2/4 time signature, and a key signature of one flat (B-flat). The melody starts with a forte (*f*) dynamic and transitions to a piano (*p*) dynamic. A dashed orange box highlights the first measure.

Musical notation for the introduction of the Bohemian Dream. It features a treble clef, a 3/4 time signature, and a key signature of one flat (B-flat). The melody starts with a forte (*f*) dynamic and transitions to a mezzo-forte (*mf*) dynamic. A dashed orange box highlights the first measure.

Musical notation for the Trio section of Auf der Vogelwiese. It features a treble clef, a 3/4 time signature, and a key signature of one flat (B-flat). The melody starts with a forte (*f*) dynamic and transitions to a piano (*p*) dynamic. A dashed orange box highlights the first measure.

Musical notation for the introduction of Dem Land Tirol die Treue. It features a treble clef, a 2/4 time signature, and a key signature of one flat (B-flat). The melody starts with a forte (*f*) dynamic. A dashed orange box highlights the first measure.

Musical notation for the Trio section of the Florentine March. It features a treble clef, a 2/4 time signature, and a key signature of one flat (B-flat). The melody starts with a mezzo-forte (*mf*) dynamic. A dashed orange box highlights the first measure.

Musical notation for the introduction of the Florentine March. It features a treble clef, a 2/4 time signature, and a key signature of one flat (B-flat). The melody starts with a forte (*f*) dynamic and transitions to a piano (*p*) dynamic. A dashed orange box highlights the first measure.

Musical notation for the introduction of the Florentine March. It features a treble clef, a 2/4 time signature, and a key signature of one flat (B-flat). The melody starts with a mezzo-forte (*mf*) dynamic. A dashed orange box highlights the first measure.



Eine eindrucksvolle Atmosphäre erwartete euch beim neuen Format „Klangvolle Bergwelten“.

KONZERTSOMMER AM PAVILLON

Musik, Bratwurst, Bier und viele Gäste – der heurige Konzertsommer war ein voller Erfolg.

Mit viel Motivation und Begeisterung konzertierten wir an verschiedensten Terminen beim Prutzer Pavillon. Zu unserer Freude fielen heuer „nur“ zwei Konzerte dem Wetter zum Opfer – wir hatten schon eine wesentlich schlechtere Bilanz zu verzeichnen. Zweimal setzten wir quasi alles auf eine Karte und hatten den Wettergott wohl auf unserer Seite, zumal es kurz vor Beginn der Konzerte noch geregnet hatte.

Überwältigt waren wir von den zahlreichen Besucher:innen, die zu unseren Veranstaltungen pilgerten, um unseren Klängen zu lauschen und die Seele bei einem kühlen Blondem und einer Bratwurst etwas baumeln zu lassen. Bei nahezu jedem unserer Konzerte war der Platz prall gefüllt – ein schöneres Geschenk kann uns die Bevölkerung von Prutz und Faggen wohl kaum machen.

Anstatt der Tiroler Abende wurde heuer in Kooperation mit dem TVB Oberland erstmals ein neues Konzept unter dem Motto „Klangvolle Bergwelten“ präsentiert. Zu einem multimedialen Vortrag, bestehend aus ausgewählten Videoaufnahmen und Bildern, spielten wir heimatverbundene sowie moderne Klänge, um Gästen als auch Einheimischen die Schönheit unserer lebenswerten Region noch näher zu bringen. Dieses neue Konzertformat, welches großen Anklang fand, wird es 2023 erneut bei zwei Sommerkonzerten zu sehen und hören geben.

Wir möchten uns dafür nochmals beim TVB Oberland und der Bevölkerung von Prutz und Faggen recht herzlich bedanken. Es ist schön zu sehen, dass die MK Prutz solch einen hohen Stellenwert hat. Wir freuen uns schon auf den Konzertsommer 2023.



Unser Moderationsduo Heppe & Detti.



Martin in seinem Element.



Lukas am Flügelhorn.



Gastbeitrag von Dr.ⁱⁿ Monika Guem

HAMMER, BACH UND BLUTDRUCK

Musik und unsere Gesundheit

Hammer, Amboss und Steigbügel sind dafür mitverantwortlich. Nein, die Rede ist hier nicht vom Satteln eines Pferdes, sondern vom menschlichen Gehör. Es ist bereits am Ende der Schwangerschaft voll ausgebildet, und das Baby kann bereits im Mutterleib Stimmen und Geräusche wahrnehmen. Die oben genannten Gehörknöchelchen sind die kleinsten Knochen in unserem Körper und miteinander verkettet. Schallwellen dringen über die Ohrmuschel zu ihnen und werden von dort über die Hörschnecke zum Hörnerv weitergeleitet. Was hier so technisch klingt, ist in Wahrheit ein Wunderwerk der Natur. Der akustische Reiz, der in unser Ohr eindringt, wird in elektrische Impulse umgewandelt, welche weiter ins Gehirn gelangen. Dort angelangt beginnt erst die richtige Arbeit. Nun zerlegt das Gehirn die komplexen Wellenformen in einzelne Parameter – Tonhöhe und Lautstärke = Frequenz und Amplitude

– und ermöglicht es somit, Vergleiche anzustellen und das Geräusch einzuordnen. Droht Gefahr oder entspannt das Gehörte?

Die Konsequenz daraus erfolgt blitzschnell: Flucht oder bleiben. Das Gefühl zu bleiben, ruft in den meisten Fällen Musik bei uns hervor. Töne, Melodien und Rhythmen beeinflussen uns

” *Musik reißt uns mit, verzaubert uns, rührt uns zu Tränen oder lehrt uns in Filmen zu fürchten.*

in unermesslichem Ausmaß, und dies vor unserer Geburt bis hin zu unserem Tod. Mit dem Eindringen von Musik über unser Ohr ins Gehirn passieren Feuerwerke der Gefühle. Jede und je-

der von uns kennt es, egal ob klassische Musik, Grunge, Rock oder Volksmusik, wir alle werden durch verschiedene Klänge verzaubert, bekommen Gänsehaut oder ein Kribbeln im Magen, wenn wir bestimmte Rhythmen hören. Musik reißt uns mit, verzaubert uns, rührt uns zu Tränen oder lehrt uns, uns in Filmen zu fürchten. Aber genauso ist sie im Stande uns mit Pausen oder Intermezzi kurzatmig zu machen und unseren Blutdruck steigen zu lassen. Musik berührt jede und jeden von uns, überall auf der Welt, auf unterschiedlichste Art und Weise.

Neurowissenschaftler:innen wissen heute, dass Musik wohl eine der besten „Drogen“ überhaupt ist. Sie kann uns in einen wahren Rausch versetzen, indem Hormone wie Dopamin und Oxytocin ausgeschüttet werden. Dabei gibt es kein eigenes Hörzentrum in unserem

” *Wissenschaftlich konnte mit Hilfe von verschiedenen Studien belegt werden, dass jegliche Auseinandersetzung mit Musik [...] zu einer höhergradigen Vernetzung unserer Gehirnzellen führt.*

Hirn. Vielmehr werden etliche Zonen angeregt, weswegen wir auch beginnen mit dem Fuß zu wippen oder zu lächeln, wenn uns die Musik gefällt. Kein Wunder, dass sich Mediziner:innen diese Droge zu Nutze machen, denn eine Überdosis gibt es kaum. Bei Patient:innen mit Schlaganfällen oder Parkinson-Erkrankung konnten sehr gute Therapieziele mit Musiktherapie erreicht werden. Wissenschaftlich belegen verschiedene Studien, dass jegliche Auseinandersetzung mit Musik – sowohl das Hören, das synchronisierte Bewegen zu einem Beat oder das Spielen eines Instruments – zu einer höhergradigen Vernetzung unserer Gehirnzellen führt. Die Brücken von einer Nervenzelle zu einer Muskel-, Sinnes- oder einer anderen Nervenzelle werden

” *Wurde zum Beispiel vor einem operativen Eingriff Mozart vorgespielt, hatte dies einen ähnlich guten Effekt wie ein Beruhigungsmittel.*

Synapsen genannt, und genau diese Synapsen werden bei Musiker:innen um ein Vielfaches mehr produziert als bei Menschen, die kein Instrument spielen. Ein anschauliches Beispiel hierfür sind jene Volksschulkinder, die wöchentlich zwei Stunden Klavier spielen. Sie haben bereits nach einem Jahr eine vergrößerte auditive und motorische Hirnregion als ihre nicht musizierenden Klassenkamerad:innen.

Aber nicht nur unser Gehirn und unsere motorischen Fähigkeiten werden durch das Musizieren und Musikhören gefördert, die beruhigende Wirkung von Musik konnte auch bei Patient:innen gezeigt werden, welche vor einer Operation standen. Wurde ihnen zum Beispiel vor einem operativen Eingriff Mozart vorgespielt, hatte dies einen ähnlich guten Effekt wie ein Beruhigungsmittel (Midazolam). Außerdem

wird über das vegetative Nervensystem das Herz-Kreislaufsystem beeinflusst, und so kann es zur Reduktion von Blutdruck und Puls kommen.

Liebe Leserinnen und Leser, es scheint kaum negative Aspekte von Musik zu geben. Naja, die ein oder andere Stilrichtung scheint vielleicht ein wenig gewöhnungsbedürftig, aber Fakt ist: Musik hilft und kann heilen. Also macht auch 2023 so weiter. Singt und tanzt, spielt ein (oder noch besser zwei) Instrumente, besucht Konzerte (vor allem die der Prutzer Musi), jodelt unter der Dusche, pfeift im Auto, trommelt mit den Kochtöpfen und lasst euch inspirieren vom Klang der Natur.

Viele schöne Hörmomente und Gänsehautgefühle sowie Gesundheit für 2023 wünscht euch das Team Dr. Plangger.

Dr.ⁱⁿ Monika Guem schreibt auf Ihrem Blog regelmäßig über Gesundheitsthemen:

www.dr-plangger.com/blog



Quellen:

Martiniano, E.C., Santana, M.D.R., Barros, É.L.D. et al. *Musical auditory stimulus acutely influences heart rate dynamic responses to medication in subjects with well-controlled hypertension*. *Sci Rep* 8, 958 (2018). <https://doi.org/10.1038/s41598-018-19418-7>
BRINGMAN, H., GIESECKE, K., THÖRNE, A. and BRINGMAN, S. (2009), *Relaxing music as pre-medication before surgery: a randomised controlled trial*. *Acta Anaesthesiologica Scandinavica*, 53: 759-764. <https://doi.org/10.1111/j.1399-6576.2009.01969.x>
Oliver Sacks, *The power of music*, *Brain*, Volume 129, Issue 10, October 2006, Pages 2528–2532, <https://doi.org/10.1093/brain/awl234>
Altenmüller, Eckart & Schlaug, Gottfried. (2013). *Neurologic music therapy: The beneficial effects of music making on neurorehabilitation*. *Acoustical Science and Technology*. 34. 5-12. [10.1250/ast.34.5](https://doi.org/10.1250/ast.34.5).

PRUTZER Apfelfest mit regionalem Bauernmarkt

Frisches Herbstwetter sowie der ein oder andere Regentropfen war nicht das Wetter, welches wir uns für den großen Tag erhofft hatten. Zum bereits 23. Mal veranstalteten wir gemeinsam mit Obst Kofler das weit über die Dorfgrenzen hinaus bekannte Prutzer Apfelfest.



Regel Besuch trotz mäßigen Wetters.

„Aufgrund der schlechten Wettervorhersage haben wir ehrlich gesagt mit einem eher mäßigen Besucheransturm gerechnet. Umso mehr freut es uns, dass dennoch knapp 1.500 Gäste den Weg zu uns nach Prutz gefunden haben“, so Obmann Christian.

Im Zentrum des Festes stand, wie könnte es anders sein, der Prutzer Apfel. In den verschiedensten Varianten

– als Kiachla, Kuchen, getrocknet oder destilliert – gab es ihn zum Verkosten und Probieren. Einiges zu erkunden gab es ebenso am Bauernmarkt, wo regionale Spezialitäten und Selbstgemachtes angeboten wurde. Liebhaber:innen feinsten Spirituosen und edler Tropfen kamen in Schnapsbar und Weinlaube voll und ganz auf ihre Kosten. Ein umfassendes Mal- und Bastelprogramm sowie Haflingerreiten machten die herbstlichen Temperaturen auch für die kleinen Gäste schnell vergessen.

Das nächste Apfelfest ist für den 24. September 2023 angesetzt. Und wenn wir bis dahin die verbliebenen Äpfel aufgegessen haben, scheint womöglich den ganzen Tag die Sonne...



Am regionalen Bauernmarkt gab es erneut einiges zu entdecken.

KIRCHEN KONZERT

Das Kirchenkonzert am 22. Oktober stand unter dem Thema „Licht des Himmels“.

Mit der Musik verhält es sich ähnlich wie mit dem Licht. Ohne sie wäre die Welt ein dunkler und wohl auch ziemlich ungemütlicher Ort. Mit dem diesjährigen Kirchenkonzert – „Licht des Himmels“ – wollten wir zwischen Musik und Licht in all seinen Facetten, vom strahlenden Tag durch die Abenddämmerung, hinein in die finstere Nacht und wieder zum anbrechenden Tage für die Zuhörenden die akustischen Querverbindungen hör- und vor allem spürbar machen. Lyrische Texte, von Elisabeth Nigg sehr einfühlsam vorgetragen, begleiteten musikalische Werke von Eric Whitacre, Philip Sparke und Steven Reineke.



Von der Empore aus kann man uns ganz genau auf die Finger schauen.



Ehrenkapellmeister Rudi Pascher.



Die Noten penibel im Blick – Carolina, Hannes und Sofie.

MUSI JUGEND



Auch unsere Musi-Jugend war im vergangenen Jahr alles andere als untätig. Einige Highlights wurden chronologisch von unserer Jugendreferentin Theresa zusammengefasst.



Begonnen haben wir das Musikjahr 2022 mit dem mittlerweile schon traditionellen Musi-Wichteln. Es wurde wie schon in den Jahren zuvor online ausgelost, wer wen beschenken darf. Das Geschenk sollte nach Möglichkeit selbst gebastelt sein. Die Wichtelauflösung erfolgte im Rahmen eines gemeinsamen Neujahrssessen im Dave's, bei dem viele kreative Geschenke freudig überreicht und empfangen werden konnten.

Am 12. April veranstalteten wir unser Musikantenkino. Am Programm stand „Hotel Transilvanien 3“, dessen zwei vorhergehende Teile schon in früheren Jahren über die Pavillonleinwand ge-



Auftritt beim Sommerkonzert.

flimmert waren. Die Kinder genossen reichlich Naschereien und hatten viel Spaß beim Film.

Zu Ostern riefen wir alle Volksschulkinder dazu auf, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen und etwas für den Musi-Osterhasen zu malen oder zu basteln. Die Kinder legten sich sichtlich ins Zeug, wofür der Musi-Osterhase natürlich auch eine Belohnung parat hatte.

Unsere Bläserklasse hatte ihren großen Auftritt im Vorfeld unseres Sommerkonzertes am 8. Juli, wo sie unter der Leitung von Andi Knapp und Viktoria File zeigen konnten, was sie im ersten Schuljahr gelernt hatten. Da die Bläserklasse als zweijähriges Projekt angelegt ist, konnten die 13 Kinder im Herbst dort weitermachen, wo sie vor den Sommerferien aufgehört hatten. Für das kommende Musikjahr wird ein Auftritt beim Frühlings- oder bei einem Sommerkonzert angestrebt.



Die Geschenke vom Musi-Osterhasen.



Beste Laune beim Kinoabend.

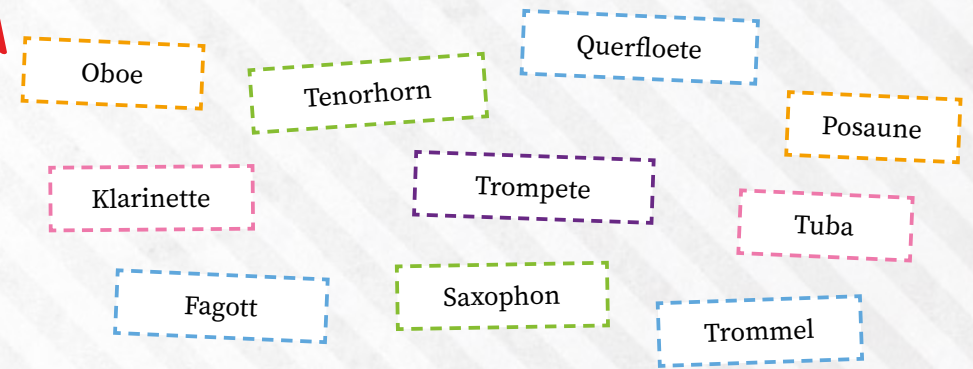
Am 18. September veranstalteten wir schließlich einen Spielenachmittag am Pavillon. Bei einem Parcours aus verschiedenen Spielen konnten sich die Kinder in Teams zusammenschließen und alle Stationen durchspielen. Dabei nutzten wir auch gleich die Gelegenheit, um ihnen unser Pavillon und Probelokal zu zeigen. Im Probelokal konnte jedes Kind je nach Instrument auf seinem Platz probesitzen. Einige träumten schon davon, wie es wohl wäre, bei der Musi zu sein und sie versicherten uns, bestimmt einmal zur Musi zu kommen.

Lust auf Musizieren?

Dann melde dich bei unserer Jugendreferentin Theresa unter 0650 2171557 oder schick uns eine Mail an: info@musikkapelle-prutz.at

RÄTSELPASS

Versuche die oben stehenden Wörter im Buchstabensalat zu finden.



S	K	G	T	W	B	J	Q	U	X	Z	H	P	X	O	U	S	Y	I	U
E	J	L	M	N	M	J	F	H	T	X	U	P	T	N	V	D	I	T	G
G	X	T	E	O	T	C	K	J	Y	D	P	S	E	H	W	Y	Q	H	V
B	A	C	R	I	B	T	D	S	M	Z	G	G	N	B	F	N	M	Z	G
Y	H	Y	J	O	Y	K	H	U	X	G	P	W	O	K	N	L	W	C	D
X	W	I	F	U	M	G	B	J	J	M	D	Q	R	S	R	B	S	Y	Q
T	B	B	X	D	T	M	D	O	D	O	I	I	H	H	I	E	T	V	C
C	F	G	D	Z	U	B	E	E	T	E	P	M	O	R	T	C	W	G	S
D	C	Z	K	D	A	Z	C	L	H	R	O	K	R	G	A	F	K	B	Y
Q	K	Y	I	Y	T	J	L	O	D	O	S	E	N	M	B	A	H	B	S
C	U	S	G	G	P	M	B	O	W	S	A	L	H	F	E	G	U	Y	S
M	D	E	O	K	C	X	M	E	U	A	U	M	E	M	K	O	R	G	N
P	N	A	R	V	T	T	J	X	C	X	N	L	M	W	E	T	U	B	A
Y	A	Z	E	F	R	B	T	P	M	O	E	A	T	D	Y	T	B	O	I
Z	A	J	S	W	L	P	X	D	F	P	P	L	K	W	D	Q	O	K	W
E	I	E	W	F	E	O	B	O	V	H	H	K	O	N	N	V	Y	F	A
H	G	B	H	W	G	K	E	X	T	O	D	N	H	W	F	W	Z	B	A
V	U	J	Q	U	Q	E	T	T	E	N	I	R	A	L	K	P	F	J	U
W	O	W	T	D	S	Y	D	T	E	R	B	I	S	H	O	R	R	O	C
G	X	K	K	I	Q	J	N	L	I	E	R	T	S	O	E	K	Y	U	M

CÄCILIEFFEIER & JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Wir beendeten unser Musikjahr am 12. November mit der Cäcilienfeier.

Nach nunmehr zwei Jahren, geprägt von den Einschränkungen der Pandemie, konnten wir am 12. November ein „fast“ normales Musikjahr mit Cäcilienfeier und Jahreshauptversammlung beenden. Nachdem in den vergangenen Jahren die Messe von verschiedenen Ensembles gestaltet wurde, gab es diesmal wieder ein Gesamtspiel der Kapelle. Aufgeführt wurde die Messe „Missa pro pace“ von Hans Perkhofer, dem Schwiegervater unseres Kapellmeisters Martin.

Im Anschluss daran wurde die Jahreshauptversammlung abgehalten. Zu den anwesenden Ehrengästen zählten

der Prutzer Bürgermeister Heinz Kofler, der Faggner Bürgermeister Andreas Förg, der Faggner Vize-Bürgermeister Daniel Gigele sowie vier der neun Ehrenmitglieder der Musikkapelle Prutz. Nach dem Tätigkeitsbericht unseres Obmannes präsentierte Kapellmeister Martin nach dem ersten Jahr als neuer Kapellmeister seine Eindrücke. Das Frühlingskonzert konnte trotz der kurzen und kompakten Probenzeit als sehr schöner Auftakt bezeichnet werden, auch bei den Sommerkonzerten konnten wir uns sehr gut präsentieren. Erstmals wurden keine Tiroler Abende veranstaltet, sondern mehr Konzerte

gespielt, was sowohl intern als auch extern guten Anklang fand. Beim Kirchenkonzert war ebenfalls der ein oder andere „Gänsehaut“-Moment dabei.

Mit der Probenarbeit und dem Engagement der Musikant:innen ist Martin sehr zufrieden. Abgehalten wurden 24 Ausrückungen, 19 Vollproben, je 10 Teil- und Registerproben sowie 7 Messgestaltungen durch kleinere Gruppen.

Auch intern gab es diverse Veränderungen. So wurde Elia Leitner (Tenorhorn) ins Probejahr aufgenommen, Julia Jammer und Lea Ertler verstärken unser Marketenderinnen-Team und Stefan Heiss konnte als Schlagzeuger wieder reaktiviert werden. Leider mussten wir auch Austritte verzeichnen. Jonas Erhart (Schlagzeug), Jasmin Streng (Marketenderin) und Sonja Welitzky (Klarinette) verlassen die Kapelle aus beruflichen oder privaten Gründen.



Zu Lachen gab es so einiges.



Auch einige Ehrenmitglieder waren dabei.

Wir bedanken uns herzlich für ihr Mitwirken und wünschen alles Gute.

Weiters stand dieses Jahr der Punkt „Neuwahlen“ wieder auf der Tagesordnung. Obwohl diese bereits letztes Jahr abgehalten wurden, fanden die Neuwahlen wiederum statt, um zum „normalen“ 2-Jahres-Zyklus zurückzukommen. Wenig überraschend wurde der „alte“ als „neuer“ Ausschuss wiedergewählt (Foto auf Seite 40).

Nach den letzten Tagesordnungspunkten „Worte der Ehrengäste“ und „Allfälliges“ wurde die Jahreshauptversammlung vom Obmann geschlossen und das traditionelle Wildragout konnte serviert werden.



MITGLIEDER

Im November 2022 zählt die Prutzer Musi 60 aktive Mitglieder.
54 Musikant:innen, vier Marketenderinnen und zwei Fähnriche.

Querflöte

Eiterer Sofie
Kathrein Judith
Kolb Romina
Lhota Carolina
Strigl Hanna
Wassermann Peter

Klarinette

Herzog Lisa
Hofer Marianne
Kolb Markus
Marth Hubert
Oparian Franz
Pechtl Claudia
Pregenger Laura
Schlatter Manuel
Schriebl Thomas
Tragseiler Theresa
Wallnöfer Elias
Wassermann Paul

Tenorhorn

Leitner Elia
Streng Anton
Streng Christian
Tragseiler Markus
Walzthöni Hans

Posaune

Kathrein Hermann
Oparian Christoph
Oparian Mathias
Pascher Rudi
Wallnöfer Stefan

Flügelhorn

Heiß Richard
Pregenger Hansjörg
Pregenger Lukas
Rudigier Emil

Trompete

Rudigier Thomas
Welitzky Mario

Horn

Jammer Manuel
Kathrein Herbert
Schwarzmann Albert

Tuba

Erhart Christian
Schöpf Michael
Streng Thomas

Kontrabass

Probst Meinrad
Walzthöni Manuela

Fagott

Nigg Helmut
Wassermann Hannes

Schlagzeug

Heiss Christoph
Heiss David
Heiss Hans
Heiss Stefan
Huter Bernhard

Marketenderinnen

Ertler Lea
Jammer Eva
Jammer Julia
Murauer Anna-Lena

Fähnriche

Förg Mathias
Walzthöni Hubert

Ehrenkapellmeister

Pascher Rudi

Kapellmeister

Scheiring Martin

Obmann

Streng Christian

Ehrenmitglieder

Falch Othmar jun.
Gstir Ludwig
Heiß Hannes
Heiss Heinrich
Heiss Rudolf
Kathrein Franz
Kraxner Josef
Pregenger Albrecht
Wilhelm Ossi





AUSSCHUSS

Obmann
Streng Christian

Kapellmeister
Scheiring Martin

Obmann-Stv.
Heiss David

Kapellmeister-Stv.
Wassermann Paul

Kassierin
Kathrein Judith

Schriftführer & Kassierin-Stv.
Rudigier Thomas

Medienreferent
Jammer Manuel

Jugendreferentin
Tragseiler Theresa

Instrumentenwart
Kolb Markus

Trachtenwartin
Hofer Bernadette

Stabführer
Streng Anton

Bereichsleiter Küche
Erhart Christian

Bereichsleiter Schank
Streng Thomas

Bereichsleiter Pavillon
Welitzky Mario

Marketenderinnen
Jammer Eva

Beirat
Oparian Franz

Kassaprüfer
Heiß Richard
Wassermann Peter

Hauptsponsoren



LEBE DEINEN GARTEN - DEIN ERWEITERTER WOHNRAUM



GETRÄNKEHANDEL GmbH



TERMINE 2023

- 31.12.** Silvesterspielen & 70er Ständchen
- 17.01.** 90er Ständchen
- 28.01.** Neujahrskonzert der FMK Dagersheim
- 02.02.** 90er Ständchen
- 11.02.** 95er Ständchen
- 27.02.** 90er Ständchen
- 24.03.** Frühlingskonzert
- 02.04.** Palmsonntag
- 15.04.** 90er Ständchen
- 17.04.** 90er Ständchen
- 29.04.** Erstkommunion (Einzug & Agape)
- 02.05.** 90er Ständchen
- 06.05.** Bezirkswertungsspiel in Fiss
- 21.05.** Floriani (Bach- & Felderseggen)
- 08.06.** Fronleichnam & Ehrentag
- 18.06.** Herz-Jesu-Konzert
- 02.07.** Faggner Kirchtage
- 07.07.** Sommerkonzert
- 13.07.** Ständchen Bgm. Heinz Kofler
- 21.07.** Sommerkonzert (Klangvolle Bergwelten)
- 04.08.** Sommerkonzert
- 14.08.** Prutzer Kiarchti
- 15.08.** Prutzer Kiarchti (Messe, Prozession & Konzert)
- 22.08.** 70er Ständchen
- 25.08.** Sommerkonzert (Klangvolle Bergwelten)
- 24.09.** 24. Prutzer Apfelfest
- 05.11.** Seelenonntag
- 11.11.** Kirchenkonzert
- 18.11.** Cäciliamesse & Jahreshauptversammlung
- Nov.** Ständchen Bgm. Andreas Förg

